

Hauptvordruck Est 1 C

Eingangsstempel



- 1 Einkommensteuererklärung Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage
 - 2 Erklärung zur Feststellung des verbleibenden Verlustvortrags Festsetzung der Mobilitätsprämie
- für beschränkt steuerpflichtige Personen**

3 Steuernummer

An das Finanzamt

4

oder

5 an das Bundeszentralamt für Steuern

Daten für die mit gekennzeichneten Zeilen liegen im Regelfall vor und müssen nicht eingetragen werden.
– Bitte Infoblatt eDaten / Anleitung beachten –

Allgemeine Angaben

Steuerpflichtige Person (stpfl. Person)

Identifikationsnummer (IdNr.) – soweit schon erhalten –

6

Name

Geburtsdatum

7

Vorname

8

Titel, akademischer Grad

9

Straße (derzeitige Adresse)

10

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

11

Postleitzahl

12

Wohnort

13

Aktueller Wohnsitzstaat

14

Wohnsitzstaat im Kalenderjahr 2022 (falls von Zeile 14 abweichend)

15

Ggf. weitere Wohnsitzstaaten im Kalenderjahr 2022

16

Staatsangehörigkeit

17

Geburtsort

18

Geburtsland

19

Ausgeübter Beruf

20

Bankverbindung – Bitte stets angeben –

IBAN (inländisches Geldinstitut)

21 **DE**

IBAN (ausländisches Geldinstitut)

22

BIC zu Zeile 22

23

Name eines von den Zeilen 7 und 8 abweichenden Kontoinhabers

Name (Bei Abtretung bitte amtlichen Abtretungsvordruck einreichen)

24

Inländische Einkünfte im Kalenderjahr 2022

19

31	Einkünfte i. S. d. § 50d Abs. 10 EStG	824	EUR	Anrechenbare ausländische Steuer nach § 50d Abs. 10 Satz 5 EStG	825	EUR	Ct
----	--	-----	-----	---	-----	-----	----

Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit

18

32	Beschäftigung in			vom		bis	
		109					

33	Arbeitslohn, der im Inland nicht dem Steuerabzug unterlegen hat	110	EUR	Werbungskosten dazu	111	EUR	
----	---	-----	-----	---------------------	-----	-----	--

Erträge aus Kapitalvermögen i. S. d. § 49 Abs. 1 Nr. 5 EStG (ohne Einnahmen in Zeile 36 und 37)

Einnahmen

34		132					
----	--	-----	--	--	--	--	--

Ich beantrage die Günstigerprüfung für die in Zeile 34 erklärten Kapitalerträge.

1 = Ja

35							
36	i. S. d. § 49 Abs. 1 Nr. 5 EStG, die der tariflichen Einkommensteuer unterliegen (ohne Einnahmen in Zeile 37)	115					

37	i. S. d. § 49 Abs. 1 Nr. 5 EStG aus Versicherungsverträgen (§ 20 Abs. 1 Nr. 6 Satz 2 EStG)	134					
----	--	-----	--	--	--	--	--

Anzurechnende Steuern

		EUR	Ct		EUR	Ct
38	Kapitalertragsteuer	147		Steuerabzugsbeträge nach § 50a EStG (ohne Betrag in Zeile 40)	154	
39	Solidaritätszuschlag zu Zeile 38	152				
40	Steuerabzugsbeträge nach § 50a Abs. 7 EStG lt. Rentenbezugsmitteilung	105		Solidaritätszuschlag zu § 50a Abs. 7 EStG	106	

Beschränkung der Anrechenbarkeit der Kapitalertragsteuer nach § 36a EStG

41	Ich habe Kapitalerträge erzielt, bei denen die Voraussetzungen für eine volle Anrechnung der Kapitalertragsteuer nach § 36a EStG nicht erfüllt sind.	138		1 = Ja
----	--	-----	--	--------

Veranlagung nach § 50 Abs. 2 EStG

42	Ich bin Arbeitnehmer und verpflichtet, eine Einkommensteuererklärung abzugeben (§ 50 Abs. 2 Satz 2 Nr. 4 Buchst. a und / oder c EStG).	178		1 = Ja
----	--	-----	--	--------

43	Ich bin Arbeitnehmer und Staatsangehöriger eines EU- / EWR-Staates, habe im Hoheitsgebiet eines dieser Staaten meinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt und beantrage die Veranlagung zur Einkommensteuer (§ 50 Abs. 2 Satz 2 Nr. 4 Buchst. b EStG).	179		1 = Ja
----	--	-----	--	--------

Falls Zeile 42 oder 43 mit „Ja“ beantwortet wurde:

Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, die im Inland dem Steuerabzug unterliegen

lt. Anlage N

Angaben zum Progressionsvorbehalt

EUR

45	Einkünfte, die dem Steuerabzug nach § 50a EStG unterliegen	123		
----	--	-----	--	--

46	Summe der Einkünfte, die nicht der deutschen Einkommensteuer unterliegen (ohne Kapitalerträge, die der Abgeltungsteuer unterliegen oder – im Fall von ausländischen Kapitalerträgen – unterliegen würden)	124		
----	---	-----	--	--

47	In Zeile 46 enthaltene außerordentliche Einkünfte i. S. d. §§ 34, 34b EStG	177		
----	--	-----	--	--

Einkommensersatzleistungen – ohne Beträge lt. Zeile 28 der Anlage N –

48	– aus dem Inland z. B. Elterngeld, Krankengeld, Mutterschaftsgeld	120		
----	---	-----	--	--

49	– vergleichbare Leistungen i. S. d. Zeile 48 aus einem EU- / EWR-Staat	136		
----	--	-----	--	--

50	Ich bin Staatsangehöriger eines EU- / EWR-Staates, habe im Hoheitsgebiet eines dieser Staaten meinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt, habe Einkünfte i. S. d. § 50a Abs. 1 Nr. 1, 2 oder 4 EStG erzielt und beantrage die Veranlagung zur Einkommensteuer (§ 50 Abs. 2 Satz 2 Nr. 5 EStG).	180		1=Ja
----	--	-----	--	------

Falls Zeile 50 mit „Ja“ beantwortet wurde:

Einkünfte aus Gewerbebetrieb / selbständiger Arbeit / nichtselbständiger Arbeit / Vermietung und Verpachtung / sonstige Einkünfte, die im Inland dem Steuerabzug unterliegen

lt. Anlage

Antrag auf Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage

15

52	Für alle vom Anbieter übermittelten elektronischen Vermögensbildungsbescheinigungen wird die Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage beantragt.	17		1 = Ja
----	---	----	--	--------

Name, Adresse des Arbeitgebers

53				
----	--	--	--	--



202200315202

Sonderausgaben

52

Gezahlte Versorgungsleistungen aus Renten lt. Vertrag

Rechtsgrund, Datum des Vertrags

abziehbar

tatsächlich gezahlt
EUR

61 102 % 101 ,–
 Name der empfangsberechtigten Person
 62
 IdNr. der empfangsberechtigten Person

Gezahlte Versorgungsleistungen aus Renten lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung150 % 151 ,–**Gezahlte Versorgungsleistungen aus Dauernden Lasten lt. Vertrag**

Rechtsgrund, Datum des Vertrags

tatsächlich gezahlt
EUR

65 100 ,–
 Name der empfangsberechtigten Person
 66
 IdNr. der empfangsberechtigten Person

Gezahlte Versorgungsleistungen aus Dauernden Lasten lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung152 ,–**Spenden und Mitgliedsbeiträge (ohne Beträge in den Zeilen 73 bis 76)**lt. Bestätigungen
EURlt. Betriebsfinanzamt
EUR

69 – zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke an Empfänger im Inland 123 ,– 124 ,–
 70 – zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke an Empfänger im EU- / EWR-Ausland 133 ,– 134 ,–
 71 – an politische Parteien (§§ 34g, 10b EStG) 127 ,– 128 ,–
 72 – an unabhängige Wählervereinigungen (§ 34g EStG) 129 ,– 130 ,–

Spenden in das zu erhaltende Vermögen (Vermögensstock) einer Stiftung

73 2022 geleistete Spenden an Empfänger im Inland 220 ,– 221 ,–
 74 2022 geleistete Spenden an Empfänger im EU- / EWR-Ausland 226 ,– 227 ,–
 75 Von den Spenden in den Zeilen 73 und 74 sollen 2022 berücksichtigt werden EUR 212 ,–
 76 2022 zu berücksichtigende Spenden aus Vorjahren in das zu erhaltende Vermögen (Vermögensstock) einer Stiftung, die bisher noch nicht berücksichtigt wurden. 214 ,–

Länderbezogener Bericht multinationaler Unternehmensgruppen

18

77 Ich habe ein inländisches Unternehmen i. S. d. § 138a AO. 166 1 = Ja

Mitteilung von grenzüberschreitenden Steuergestaltungen

Ich bin Nutzer einer grenzüberschreitenden Steuergestaltung nach §§ 138d ff. AO, deren steuerlicher Vorteil sich erstmals im Jahr 2022 auswirken soll. Für diese wurden mir folgende Registriernummer und Offenlegungsnummer zugeteilt:

78 Registriernummer 195
 79 Offenlegungsnummer 196

80 Ich habe im Jahr 2022 mindestens eine grenzüberschreitende Steuergestaltung verwirklicht, für die mir noch keine Registriernummer und Offenlegungsnummer vorliegt. 197 1 = Ja

– Erläuterungen zur Steuergestaltung nehmen Sie in einer gesonderten Anlage mit der Überschrift „Ergänzende Angaben zur Steuererklärung“ vor und tragen in Zeile 109 eine „1“ ein. –

Weitere Angaben

91 Ich war vor Begründung der beschränkten Steuerpflicht **unbeschränkt** steuerpflichtig. 1 = Ja
2 = Nein
Falls „Ja“:
Meine unbeschränkte Steuerpflicht hat **nach dem 31.12.2011** geendet.
am bisher zuständiges Finanzamt, Steuernummer

92 Nein Ja
Falls „Ja“:
Ich war in den letzten 10 Jahren vor diesem Zeitpunkt **als Deutscher insgesamt mindestens fünf Jahre** unbeschränkt steuerpflichtig.
in der Zeit vom bis

93 Nein Ja
Falls „Ja“:
Im Zeitraum zwischen Beendigung der unbeschränkten Steuerpflicht bis zur Abgabe der Einkommensteuererklärung 2022 lag mein Wohnsitz zumindest zeitweise in einem niedrig besteuerten Gebiet i. S. d. § 2 Abs. 2 AStG 1 = Ja
2 = Nein

94 **Falls Zeile 93 mit „Ja“ beantwortet wurde:**
a) Mir gehörte am 1.1.2022 eine Beteiligung i. S. d. § 17 EStG an einer inländischen Kapitalgesellschaft / Genossenschaft. 1 = Ja
2 = Nein
Erläuterungen (insbesondere Name, Sitz, Art der Tätigkeit der Gesellschaft, zuständiges Finanzamt)

95 Nein Ja
b) Ich war am 1.1.2022 an einer ausländischen Personengesellschaft beteiligt, die wesentliche wirtschaftliche Interessen i. S. d. § 2 Abs. 1 Nr. 2 und Abs. 3 AStG hatte. 1 = Ja
2 = Nein
Erläuterungen (insbesondere Name, Sitz, Art der Tätigkeit der Gesellschaft, zuständiges Finanzamt)

96 Nein Ja
c) Ich war im Kj. 2022 allein oder zusammen mit anderen Personen, die der unbeschränkten oder erweitert beschränkten Steuerpflicht (§§ 2 bis 5 AStG) unterliegen, an einer ausländischen Gesellschaft i. S. d. § 7 AStG beteiligt. 1 = Ja
2 = Nein
Erläuterungen (insbesondere Name, Sitz, Art der Tätigkeit der Gesellschaft, zuständiges Finanzamt)

101 Zur Wahrnehmung der steuerlichen Pflichten und Rechte als **Bevollmächtigter** ist bestellt (§ 80 AO): Zum Empfang von Schriftstücken als inländischer **Empfangsbevollmächtigter** ist bestellt (§ 123 AO):

102 Als inländischer **Vermögensverwalter** ist tätig (§ 34 AO): Als **Verfügungsberechtigter** ist tätig (§ 35 AO):

103 Name
104 Vorname
105 Straße
106 Hausnummer Hausnummerzusatz Adressergänzung
107 Postfach
108 Postleitzahl Wohnort

Ergänzende Angaben zur Steuererklärung:

18

109 Über die Angaben in der Steuererklärung hinaus sind weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte zu berücksichtigen. Diese ergeben sich aus der beigefügten Anlage, welche mit der Überschrift „**Ergänzende Angaben zur Steuererklärung**“ gekennzeichnet ist. 175 1 = Ja

Hinweis: Wenn über die Angaben in der Steuererklärung hinaus weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte berücksichtigt werden sollen, tragen Sie bitte eine „1“ ein. Gleiches gilt, wenn bei den in der Steuererklärung erfassten Angaben bewusst eine von der Verwaltungsauffassung abweichende Rechtsauffassung zugrunde gelegt wurde. Falls Sie mit Abgabe der Steuererklärung lediglich Belege und Aufstellungen einreichen, ist keine Eintragung vorzunehmen.

Unterschrift

Datenschutzhinweis:

Die mit der Steuererklärung / dem Antrag angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 149, 150 und 181 Abs. 2 der Abgabenordnung, der §§ 25 und 46 des Einkommensteuergesetzes sowie des § 14 Abs. 4 des Fünften Vermögensbildungsgesetzes erhoben.

Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter www.finanzamt.de (unter der Rubrik „Datenschutz“) oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.

110 Ich leiste die Unterschrift als steuerpflichtige Person. – nur in den Fällen des § 150 Abs. 3 AO – als Bevollmächtigter.

111 Die Steuererklärung wurde unter Mitwirkung eines Angehörigen der steuerberatenden Berufe i. S. d. §§ 3 und 4 des Steuerberatungsgesetzes erstellt. 1 = Ja

112 Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung hat mitgewirkt:

Datum, Unterschrift – Steuererklärungen sind eigenhändig zu unterschreiben.